

PROTOKOLL

für die 36. Sitzung des Gemeinderates 2017-2022

am Donnerstag, den 25. Februar 2021 um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

- Punkt 1)** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2)** Eröffnungsbilanz VRV 2015
- Punkt 3)** Änderung Bebauungsplan und ergänzender Bebauungsplan GP 1257 „Rotes Kreuz, Apotheke, Tiefgarage und 17 Mitarbeiterwohnungen“ – Verbesserungsauftrag
- Punkt 4)** Änderung ÖROK GP 639/2
- Punkt 5)** Tiroler Gemeindeordnung § 95 Ausführung des Voranschlages (lit. 2)
- Punkt 6)** Bericht Geschäftsführung der Immobilien Kaltenbach GmbH & CO KG
- Punkt 7)** Anträge, Anfragen, Allfälliges

BESCHLUSSFASSUNG

zu Punkt 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:02 Uhr, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, AL Andrea Klocker als Protokollführerin. Die Sitzung findet aufgrund der derzeitigen Corona-Situation im Feuerwehrgerätehaus statt.

GR Garber Andreas ist entschuldigt, als Ersatz-GR nimmt Platzer Michael an der Sitzung teil. Weiters haben sich GR Schiestl Herbert und GRⁱⁿ Zeller Isabell entschuldigt, als Ersatz nehmen GRⁱⁿ Nagelschmied Karin und GRⁱⁿ Nothegger Christina an der Sitzung teil. Klaus Gasteiger begrüßt Herrn Carotta Christoph, der für Tagesordnungspunkt 2) anwesend ist.

Der Bürgermeister mahnt die Einhaltung der Tiroler Gemeindeordnung ein und weist auf die Audioaufnahme der Sitzung hin, und erwähnt das private Tonbandaufnahmen mitlaufen. Weiters bittet der Bürgermeister die Tiroler Gemeindeordnung einzuhalten. Die Ladung ist gemäß Tiroler Gemeindeordnung zeit- und fristgerecht zugestellt worden, und gilt somit als Verhandlungsgegenstand.

zu Punkt 2) Eröffnungsbilanz VRV 2015

GEMEINDE KALTENBACH

Die Eröffnungsbilanz mit Stichtag 01.01.2020 wird von Herrn Christoph Carotta von der Firma GemNova ausführlich erläutert und erklärt. Ein Exemplar wurde den Gemeinderät*innen vor der Sitzung elektronisch übermittelt. Der Entwurf der Eröffnungsbilanz vom 18.01.2021 zum Stichtag 01.01.2020 wurde in der Zeit vom 18.01.2021 bis 25.02.2021 im Gemeindeamt Kaltenbach zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Kundmachung über die Auflage der Eröffnungsbilanz zur öffentlichen Einsicht erfolgte vom 18.01.2021 bis 01.02.2021. Schriftliche Einwendungen wurden nicht eingebracht. Die Eröffnungsbilanz wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 25.02.2021 festgesetzt.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 wird wie folgt festgesetzt:

Langfristiges Vermögen	16.420.327,40	Nettovermögen	14.191.684,77
Kurzfristiges Vermögen	810.418,79	Sonderposten	
		Investitionszuschüsse	1.494.358,12
		Langfristige Fremdmittel	1.144.894,31
		Kurzfristige Fremdmittel	399.808,99
Summe Aktiva	17.230.746,19	Summe Passiva	17.230.746,19

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 Ja-Stimmen die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020.

zu Punkt 3) Änderung Bebauungsplan und ergänzender Bebauungsplan GP 1257 „Rotes Kreuz, Apotheke, Tiefgarage und 17 Mitarbeiterwohnungen“ – Verbesserungsauftrag

Der Bürgermeister stellt den von DI Hans-Peter Kircher geänderten Entwurf des Bebauungsplans und Ergänzenden Bebauungsplans für den Planungsbereich „Tiefgarage, Apotheke, Rotes Kreuz und 17 Personalwohnungen“ betreffend der GP 1257, aufgrund des Verbesserungsauftrags RoBau-2-918/76/4-2020 der Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, vor.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kaltenbach gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Hans-Peter Kircher ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 08.02.2021, Gst.Nr. 1257, KG Kaltenbach, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 Ja-Stimmen die Erlassung und Auflage des Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes der GP 1257.

GEMEINDE KALTENBACH

zu Punkt 4) Änderung ÖROK GP 639/2

Der Bürgermeister stellt den Antrag über die Änderung im ÖROK betreffend der GP 639/2 vor.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Kaltenbach gemäß § 67 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Hans-Peter Kircher ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Kaltenbach vom 10.02.2021, ÖRK-05-2021 im Bereich des Gst.Nr. 639/2 der KG Kaltenbach durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor:

Durch die gegenständliche Änderung des geltenden Örtlichen Raumordnungskonzeptes wird die Möglichkeit zur Umwidmung des Grundstücks von Freiland in Wohngebiet geschaffen. Durch diese Umwidmung kann eine Nachverdichtung des bestehenden Gebäudes ohne weiteren Grundverbrauch zur Schaffung von Wohnraum für den eigenen Bedarf von Einheimischen erreicht werden.

Die Nachverdichtung bestehender Gebäude zur Schaffung von Wohnraum für den Eigenbedarf ohne weiteren Grundverbrauch entspricht den Zielen der Örtlichen Raumordnung und ist zu begrüßen.

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechenden Änderungen des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 Ja-Stimmen die Änderung, Erlassung und Auflage des ÖROK zur GP 639/2.

zu Punkt 5) Tiroler Gemeindeordnung § 95 Ausführung des Voranschlages (lit. 2)

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung die vom Bürgermeister vorgetragene Zahlungen über € 3.000,00.

zu Punkt 6) Bericht Geschäftsführung der Immobilien Kaltenbach GmbH & Co KG

Der Geschäftsführer Klaus Gasteiger berichtet, dass...

...der Beirat empfiehlt, den Eislaufplatz im Kaboom mit 28.02.2021 zu schließen. Anschließend wird es zu einer Besprechung betreffend der Oberflächenentwässerung kommen.

...es mit der Firma Eberl eine einvernehmliche Lösung gegeben hat.

GEMEINDE KALTENBACH

...die Kollaudierung beinahe abgeschlossen ist und es nur noch Kleinigkeiten bedarf.

... er berichtet auch über angedachte Maßnahmen zur Frequenzsteigerung.

zu Punkt 7) Anträge, Anfragen, Allfälliges

Allfälliges:

Der Bürgermeister berichtet, dass ...

... am 16.02.2021 Herr Edi Bertolin am Gemeindeamt war und mitteilte, dass eine Sanierung des Wandbildes der Kirchenkrippe ansteht.

... der Bienenzuchtverein ein a.o. Subventionsansuchen gestellt hat.

Covid

... am 18.02.2021 ein Schreiben der BH Schwaz betreffend einem möglichen Erlass für das verpflichtete Tragen von FFP2-Masken auf öffentlichen Plätzen eingelangt ist; der Bürgermeister und der Gemeinderat sehen derzeit keinen Handlungsbedarf;

... mit der 1. Lieferung von 400 Stk. Gurgeltests und über unsere Betriebe welche 1.620 Gurgeltest abgerufen wurden, in Summe über die Gemeinde Kaltenbach 2.020 Gurgeltests an die Bevölkerung gingen;

... am Mittwoch den 24.02.2021 und Donnerstag den 25.02.2021 alle 54 Personen 80+ (77%) bei unseren 3 Ärzten mit der 1. Covid-19 Impfung geimpft wurden. Unabhängig davon, werden die Test bei unseren Ärzten und in der Apotheke ebenso gut angenommen!

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt der Bürgermeister um 20:07 Uhr die Sitzung.

Der Bürgermeister (1):

Klaus Gasteiger

Die Protokollführerin:

Andrea Klocker

Entschuldigt:

GR Garber Andreas

GR Schiestl Herbert

GRⁱⁿ Zeller Isabell

Der Gemeinderat (12):

Vbgm Ing. Luxner Martin

GR Eberharter Andreas

GR Huber Ullrich

GV Sporer Martin

GRⁱⁿ Kerschdorfer Andrea

GR Gwiggner Hansjörg

Ersatz-GRⁱⁿ Nothegger Christina (für GR Zeller Isabell)

GR Luxner Anton

Ersatz-GR Platzer Michael (für GR Garber Andreas)

GRⁱⁿ Spergser Stefanie

GR Unterkreuter Hans-Peter

Ersatz-GRⁱⁿ Nagelschmied Karin (für GR Schiestl Herbert)